

TANGRAM

Deutsch
als Fremdsprache

Tangram im Internet

Rollenspiel

Hinweise für die Kursleiter/innen:

Rollenspiele werden von vielen Kursteilnehmern* sehr gerne gemacht. Ermutigen Sie die TN, auch ungewöhnliche Antworten zu geben – es „darf“ gelacht werden.

Vorbereitung

Kopieren Sie die Vorlagen und kleben Sie sie auf festes Papier oder eine dünne Pappe. Dann schneiden Sie die einzelnen Kärtchen aus.

Tip: Kleben Sie eine Transparentfolie auf beide Seiten über die Pappe – so sind die Kärtchen gut geschützt und Sie können sie viele Male benützen.

Ablauf

Bilden Sie Gruppen von 3 bis 4 Personen. Jeder TN erhält ein Kärtchen mit Angaben zu der Person, die er spielen muss.

Jede Gruppe hat eine andere Aufgabenstellung: eine Gruppe muss etwas gemeinsam planen („Eine Unternehmung am Sonntag“, „Ein Sommerurlaub“), die anderen zwei müssen eine Einigung bei einem Konflikt finden („Gespräch zwischen Eltern und Jugendlichen über Disco-Besuch“ bzw. „Gespräch zwischen Mitgliedern einer Wohngemeinschaft über die Organisation des Haushalts“). Jeder TN stellt sich in der Kleingruppe mit seiner neuen „Identität“ kurz vor. Dann diskutieren die TN in der Gruppe ihr Thema. Dabei können sie das Gespräch schriftlich festhalten.

Geben Sie eine klare Zeitvorgabe, innerhalb der eine Lösung gefunden werden muss: etwa 15 Minuten.

Im Anschluss „spielt“ jede Gruppe ihr Gespräch im Plenum vor. (Die TN sollen dabei aber frei sprechen, ohne ihre schriftlichen Aufzeichnungen).

Tip: Sammeln Sie vor dieser Übung gemeinsam mit den TN Redemittel. Halten Sie diese an der Tafel oder am OHP fest.

Hier eine Auswahl von Redemitteln:

Ich glaube, ...	Ich glaube das auch Ich glaube das nicht.
Hast du eine Idee?	Ja, wir können doch ... Ja, machen wir doch ...
Wir können ... Gehen wir doch ...	Ja, das ist eine gute Idee. Nein, das ist keine gute Idee. Ja, gerne. Lieber nicht.
Ich möchte lieber ... Ich möchte/muss/will/kann ... (nicht) ...	Ich auch. Das finde ich gut / nicht gut / furchtbar ... Das müssen wir besprechen. Gut, aber ... Ich möchte/muss/will/kann aber ...

* Kursteilnehmer/in = TN

Julia möchte am Wochenende in die Disko.

Familie Neeser diskutiert.



*Vater Markus,
43 Jahre*

- durfte in seiner Kindheit erst mit 18 in die Disko
- kennt den Freund nicht
- möchte die Tochter um 10 Uhr abholen



*Mutter Claudia,
42 Jahre*

- Julia soll mit ihren Freunden im Hobbykeller feiern
- ihr gefällt die Disko nicht: immer so laute Musik



*Tochter Julia,
16 Jahre*

- möchte mit Freunden am Freitag in die Disko bis 24 Uhr
- ein Freund hat Geburtstag
- sagt, dass alle ihre Freunde zu der Party dürfen



*Bruder Oskar,
17 Jahre*

- findet, dass seine Schwestern immer alles dürfen
- wenn die Schwester darf, möchte er bis 2 Uhr ausgehen



*Schwester Sarah,
19 Jahre*

- findet, dass Julia alt genug ist
- möchte am Freitag mit ihrem Freund auch in die Disko gehen und kann dann auf die Schwester aufpassen

Was machen wir am Wochenende?

Freunde planen einen gemeinsamen Ausflug am Sonntag.



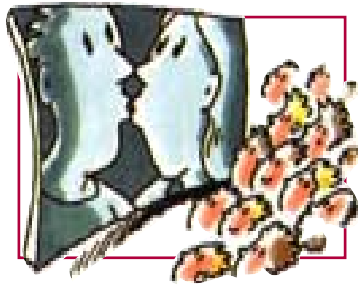
*Sven,
18 Jahre*

- schläft gerne lange, möchte sich erst um 12 Uhr mit seinen Freunden treffen
- fährt gern Motorrad
- geht gerne schwimmen



*Maria,
20 Jahre*

- muss am Vormittag auf ihre kleine Schwester aufpassen
- fotografiert gerne
- sitzt gerne mit ihren Freunden im Café



*Nina,
18 Jahre*

- muss viel für die Schule lernen
- geht gerne ins Kino
- isst gerne Eis



*Christian,
19 Jahre*

- steht gerne früh auf
- fährt gerne Fahrrad
- spielt Gitarre

Wer macht was?

Streit in der Wohngemeinschaft.



*Kirsten,
22 Jahre*

- Studentin
- geht meistens erst nachmittags an die Uni
- kocht gerne
- räumt nicht gerne auf



*Marco,
23 Jahre*

- arbeitet bei einer Bank
- hat nie Zeit
- arbeitet sehr viel
- kauft gerne ein
- putzt nicht gerne



*Cornelia,
20 Jahre*

- ist Lehrling
- fängt um 8 Uhr mit der Arbeit an
- wäscht nicht gerne ab
- kauft gerne, aber immer zu teuer ein
- macht jeden Tag das Frühstück



*Nico,
21 Jahre*

- Student
- isst immer den Kühlschrank leer
- geht nicht gerne einkaufen
- bügelt gerne
- ist oft bei seiner Freundin

Wohin fahren wir im Sommer?

Familie Huber plant ihren Urlaub.



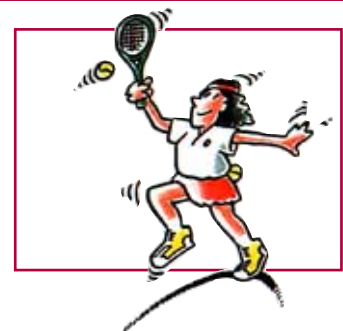
*Herr Huber,
47 Jahre*

- möchte am liebsten in einer Ferienwohnung wohnen
- geht gerne in Museen und liebt alte Städte
- liest gerne



*Frau Huber,
43 Jahre*

- möchte am liebsten in ein kleines Hotel
- will nicht kochen und putzen
- liegt gerne am Strand
- wandert gerne



*Jana,
15 Jahre*

- möchte am liebsten in einen Club mit vielen Sport- und Freizeiteinrichtungen
- geht abends gerne tanzen
- macht gerne einen Einkaufsbummel



*Nina,
12 Jahre*

- reitet gerne
- badet gerne im Pool
- lernt gerne andere Kinder kennen



*Moritz,
13 Jahre*

- spielt gerne Fußball und fährt gerne Fahrrad
- möchte sehr gerne ans Meer